



Presseinformation

Bildung für die Kleinsten im Blick

NRW Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung

Düsseldorf, 02.12.2022, Am 30. November traf sich an der Fliedner Fachhochschule Düsseldorf das Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung zu einem regionalen Arbeitstreffen in NRW. Den Rahmen bildete eine gemeinsame Auftaktveranstaltung unter anderem mit dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW. Ziel ist es, die frühe Vermittlung kultureller Bildung gezielt zu fördern. Mit dem Master-Studiengang „Kultur - Bildung - Teilhabe. Kunst & Pädagogik in der frühen Kindheit“ unter der Studiengangsleitung von Prof. Dr. Fabian Hofmann, betont die Fliedner Fachhochschule den Stellenwert professioneller kultureller Bildung in der Kindheit.

Die Bedeutung der frühkindlichen kulturellen Bildung ist wissenschaftlich belegt und wird zunehmend auch von Stiftungen und der öffentlichen Hand gefördert. „Schon kleinen Kindern eröffnen Kunst und Kultur zusätzliche Perspektiven in ihrer Wahrnehmung der Welt. Frühkindliche kulturelle Bildung legt schon in den ersten Lebensjahren einen wichtigen Grundstein für eine kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe und trägt in besonderer Weise dazu bei, dass Kinder ihr Wissen, ihre Kompetenzen und ihre Persönlichkeit entwickeln können“, erklärt Prof. Dr. Fabian Hofmann. Entsprechend darf es nicht dem Zufall überlassen werden, ob und wie Kindern kulturelle Bildungsangebote zugänglich gemacht werden.

Um möglichst alle Kinder mit passenden Angeboten zu erreichen, bedarf es einer fachübergreifenden Zusammenarbeit mit belastbaren, dauerhaften Strukturen. Prof. Fabian Hofmann: „Bildungseinrichtungen und Kulturschaffende müssen zukünftig enger zusammenarbeiten, passende Angebote entwickeln und diese den Kindern vermitteln.“ Entsprechend nahmen Vertreterinnen und Vertreter von Verbänden, Kultureinrichtungen, Wissenschaft und Verwaltung an der interdisziplinären Tagung zum Auftakt teil, die in dieser Woche in Kaiserswerth stattfand.

Die Veranstaltung wurde vom Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung gemeinsam mit dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und der Fliedner Fachhochschule Düsseldorf organisiert; ermöglicht



mit freundlicher Unterstützung des Programmes AUF!leben. Zukunft ist jetzt! Anwesende Ministerien waren neben dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft, vertreten durch Dr. Michael Reitemeyer, außerdem die Ministerien Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration sowie Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ein begrüßendes Podiumsgespräch zwischen den Vertreter:innen der Ministerien und dem Veranstalter eröffnete die Tagung unter dem Leitgedanken „Von Anfang an. Frühkindliche kulturelle Bildung“. In den sich anschließenden Arbeits- und Orientierungsrunden wurden teilweise bereits erste Schritte und kooperativer Konzepte im Netzwerk vereinbart.

Eine ausführliche Nachberichterstattung finden Sie hier:

<https://www.fliedner-fachhochschule.de/auftakt-netzwerk-fruehkindliche-kulturelle-bildung-nrw/>

Journalistenkontakt:

Annette Debusmann
Pressesprecherin/Leiterin Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Telefon 0211409-3718
Mobil 0173-5175880
debusmann@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Über die Fliedner Fachhochschule Düsseldorf

Die Fliedner Fachhochschule ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule mit rund 2200 Studierenden. Sie wurde im Jahr 2011 gegründet und lehrt in den Fachbereichen Gesundheit & Pflege sowie Soziales & Bildung. Die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule sind auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes ausgerichtet und orientieren sich am Bedarf der Berufspraxis. Passgenau konzipierte Fort- und Weiterbildungen ergänzen das Angebot. Zwei Kompetenzzentren fördern die wissenschaftliche Verortung. Als junge Hochschule sieht sich die Institution einer engen Verzahnung von Theorie und Praxis verpflichtet. Die individuelle Beratung und persönliche Begleitung der Studierenden schafft die Bedingungen für den Studienerfolg und die berufliche Weiterentwicklung der Studierenden. Fast alle Studiengänge werden dual oder berufsbegleitend angeboten. Der Campus der Fliedner Fachhochschule befindet sich in Düsseldorf Kaiserswerth auf dem Gelände der Kaiserswerther Diakonie, unter deren Dach sie gegründet wurde. Die Bereiche Bildung und Erziehung sind seit 186 Jahren tragende Säulen der Kaiserswerther Diakonie und ihrer Gesellschaften.

Über die Kaiserswerther Diakonie:



Kaiserswerther Diakonie
Menschen stärken

Die Kaiserswerther Diakonie ist seit der Gründung durch Pfarrer Theodor Fliedner und seiner Frau Friederike im Jahr 1836 im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen tätig und zählt zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Die rund 2.700 Beschäftigten bieten in der Region vielfältige Angebote für Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen an. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit zwölf Fachkliniken, mehreren zertifizierten Zentren zur Behandlung von Patienten vor allem im Bereich der Familien- und Tumormedizin gehört ebenso dazu wie Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Angebote der Jugend- und Behindertenhilfe, verschiedene berufsbildende Schulen mit rund 2.000 Ausbildungsplätzen, die Fliedner Fachhochschule sowie das Fort- und Weiterbildungsinstitut Kaiserswerther Seminare. Auch die Kaiserswerther Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Bibliothek, Archiv und dem ersten Pflegemuseum in Deutschland, die Hotel MutterHaus Düsseldorf GmbH sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 70 Mitgliedern zeigen die große Vielfalt.